



Begeistert haben die Schüler der Lise-Meitner-Schule gestern auf das frische Obst reagiert. Der Landfrauenverein Stickgras-Stuhr verteilt das gesunde Essen an die Kinder und Jugendlichen.

FOTO: JENNY HAGEDORN

Kluge Schülerköpfe brauchen viele Vitamine

An der Lise-Meitner-Schule findet die zweite Jugendgesundheitswoche statt

Bei der Gesundheitswoche der Lise-Meitner-Schule hat der Landfrauenverein Stickgras-Stuhr gestern unter dem Motto „Kluge Köpfe brauchen Vitamine“ Obst an die Schüler verteilt. Ein weiteres Thema bei der Aktionswoche ist der Kampf gegen das Rauchen. VON JENNY HAGEDORN

MOORDEICH. Die Schulglocke klingelt zur Pause, die ersten Schüler stürmen aus den Klassen, direkt auf den Stand des Landfrauenvereins Stickgras-Stuhr zu. Die acht Frauen stehen hinter dem Tisch und beobachten, wie die Jugendlichen das frische Obst von den Tellern nehmen und mit Genuss essen. „Lecker“ und „Super“ sind die

häufigsten Kommentare der Schüler.

Für etwa 500 Schüler der Lise-Meitner-Schule hat der Landfrauenverein Stickgras-Stuhr gestern Obst und Gemüse verteilt. Morgen werden sie in der Pause Milchprodukte und Milch an die Kinder ausgeben. Diese Aktion findet zum Thementag „Kluge Köpfe brau-

chen Vitamine“ bei der Jugendgesundheitswoche statt. „In der zweiten großen Pause kamen auch die älteren Schüler, in der ersten Pause war ihnen das noch zu uncool“, sagt Christa Wittenberg, erste Vorsitzende der Landfrauen.

Die Jugendgesundheitswoche ist am Montag mit einem Projekttag für den siebten Jahrgang zum Thema Rauchen gestartet. Fächerübergreifend wurden im Bereich Biologie, Chemie und Kunst die Folgen des Rauchens verdeutlicht – unter anderem von zwei Vertretern der „Selbsthilfegruppe der Kehlkopfflosen“. „Der Tag

kommt erfreulich gut bei den Schülern an“, freut sich Josef Fittkau, Didaktischer Leiter der Lise-Meitner-Schule. Außerdem hat Daniela Müller vom Bremer Frauenbüro „Notruf e.V.“ für die Neunt- und Zehntklässlerinnen einen Vortrag zum Thema K.O.-Tropfen gehalten. Darüber hinaus wird in der gesamten Woche Pausensport in Form von Kleinfeldtennis angeboten.

Unterstützt wurde die Gesünder-Essen-Aktion vom Landvolk Mittelweser, der Landesvereinigung der Milchwerke und den Gemüsebauern Hohnhorst, Mahlstedt und True.